

Gemeindetelegramm

MARKTGEMEINDE *Pöfing-Brunn*

PÖLFING-BRUNN FEIERT DAS MITEINANDER



*„Zsammkumman“ &
40-jähriges Jubiläum*
zur Markterhebung
Sa., 4. Juli 2026 | 15.00 Uhr
Rüsthhausplatz Pöfing-Brunn

An einen Haushalt • Zustellung durch post.at • Amtliche Mitteilung

02/2026

SEIT 40 JAHREN IST PÖLFING-BRUNN MARKTGEMEINDE. DAS JUBILÄUM WIRD AM SAMSTAG, 4. JULI, BEIM „ZSAMMKUMMAN“ WÜRDIG GEFEIERT.

GEMEINDE AKTUELL

UNSER TRINKWASSER
UNTER DER LUPE

Seiten 4-5

WIRTSCHAFT

EIN NEUES UNTERNEHMEN
IN DER GEMEINDE

Seite 15

VEREINE

FF PÖLFING-BRUNN FEIERTE
150 JAHRE

Seite 27

Liebe Gemeinde!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit mittlerweile drei Monaten darf ich das Amt des Bürgermeisters unserer Marktgemeinde ausüben. Diese ersten Wochen waren geprägt von vielen Begegnungen, Gesprächen und neuen Erfahrungen. Besonders gefreut hat mich die große Offenheit und Herzlichkeit, mit der ich überall aufgenommen wurde.

Gemeinde des starken Zusammenhalts

Meine ersten Veranstaltungen als Bürgermeister, das 150-jährige Jubiläum unserer Freiwilligen Feuerwehr und die Muttertagsfeier der Gemeinde, haben eindrucksvoll gezeigt, wie stark der Zusammenhalt und das Miteinander in unserer Gemeinde gelebt werden. Deshalb möchte ich mich bei allen bedanken, die sich tagtäglich für Pöfing-Brunn einsetzen. Ob in den Vereinen, den Einsatzorganisationen, in den Betrieben oder oft auch ganz im Hintergrund. Dieses Engagement macht unsere Gemeinde lebens- und liebenswert. Ein besonderer Dank gilt auch den

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gemeindeamt. Die Zusammenarbeit funktioniert ausgezeichnet und ich bin sehr dankbar für die Unterstützung und das gute Arbeitsklima. Ebenso bedanken möchte ich mich beim gesamten Gemeindevorstand sowie bei allen Mitgliedern des Gemeinderates für die gute und konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen Wochen.

40 Jahre Marktgemeinde

Heuer dürfen wir ein ganz besonderes Jubiläum feiern. 40 Jahre Markterhebung Pöfing-Brunn. Im Jahr 1986 wurde unsere Gemeinde zum Markt erhoben. Das war ein bedeutender Meilenstein in der Entwicklung unseres Ortes.

Ein Blick auf die vergangenen Jahrzehnte zeigt, wie viel gemeinsam geschaffen wurde. Der Ausbau unserer Infrastruktur, wichtige Projekte für Familien, Schulen, Vereine und Wirtschaft sowie zahlreiche Maßnahmen, die unsere Gemeinde nachhaltig weiterentwickelt haben.

Herzliche Einladung

Dieses Jubiläum erinnert uns nicht nur an die Vergangenheit, sondern gibt auch Zuversicht für die Zukunft.



Herzlichst
Euer Bürgermeister
Goran Fofonjka

Gemeinsam wollen wir Pöfing-Brunn weiterhin positiv gestalten und erfolgreich weiterentwickeln. Daher lade ich Sie alle sehr herzlich zu unserem Gemeindefest „Zusammenkommen“ am 4. Juli ein. Dieses Fest soll ein Ort der Begegnung sein. Zum Reden, Feiern und gemütlichen Beisammensein.

Ich freue mich auf viele persönliche Gespräche und auf ein schönes gemeinsames Fest mit Ihnen allen.

Neue Bühnenelemente angekauft

Die bisherigen Bühnenelemente waren bereits deutlich in die Jahre gekommen und teilweise schon beschädigt. Sowohl technisch als auch optisch entsprachen sie nicht mehr den heutigen Anforderungen, weshalb eine Erneuerung dringend notwendig wurde.

Dank der Bereitstellung von Bedarfsmitteln des Landes in Höhe von rund 19.000 Euro konnte der Ankauf von 26 Stück neuer Bühnenelemente ermöglicht werden. Die Gemeinde verfügt damit nun wieder über eine moderne, flexible und sichere Ausstattung, die bei zahlreichen zukünftigen Veranstaltungen, Feiern und kulturellen Aktivitäten zum Einsatz kommen wird.



Mit der Investition wurde ein wichtiger Beitrag zur weiteren Attrakti-

vierung des Veranstaltungsangebotes in der Gemeinde geleistet.



Verbesserungsmaßnahmen am Friedhof umgesetzt

Am Friedhof wurden in den vergangenen Wochen mehrere Verbesserungsmaßnahmen umgesetzt.

So musste die bestehende alte Steinmauer sowie zwei Bäume im Bereich des Friedhofshäuschens entfernt werden, da diese durch das Wurzelwerk bereits stark beschädigt worden war und in ab-

sehbarer Zeit umzustürzen drohte.

Im Zuge der Arbeiten wurden außerdem vier neue Pollerleuchten installiert, die besonders in den Abend- und Dämmerungsstunden für eine deutlich bessere Beleuchtung und mehr Sicherheit sorgen. Die Elektroinstallationsar-

beiten führte E-Werk Sigl aus. Die Bagger- und Betonarbeiten wurden vom Personal des Wirtschaftshofes selbst durchgeführt. Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes, die mit ihrem Einsatz wesentlich zur raschen und kostensparenden Umsetzung des Projektes beitrugen.



1. Bauabschnitt des Oberhartweges erfolgreich abgeschlossen

Mit dem Abschluss des ersten Bauabschnittes des Oberhartweges konnte ein weiteres wichtiges Infrastrukturprojekt in der Gemeinde erfolgreich umgesetzt werden. Die Arbeiten umfassten den Bereich von der Grenze zu St. Martin bis über den gesamten Friedhofsbereich Richtung Waldsiedlung. Lediglich einige Nachbesserungsarbeiten sind im Sommer 2026 noch vorgesehen.

Das Projekt stellte eine bedeutende Investition in die Verkehrs- und Infrastruktur der Gemeinde dar. Neben der Erneuerung der Straße wurden in diesem Bereich auch Verkehrsberuhigungsmaßnahmen umgesetzt, um die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer weiter zu erhöhen.

Erfreulicherweise wird das Projekt seitens des Landes Steiermark mit rund 40 % gefördert. Zusätzlich wurden Bedarfszuweisungsmittel des Landes zur Verfügung gestellt, wodurch die Gemeinde finanziell wesentlich entlastet wird.



Trinkwasser-Check: Beste Qualität aus unseren Leitungen

TRINKWASSER IST UNSER WICHTIGSTES LEBENSMITTEL. UM DIE HOHE QUALITÄT FÜR ALLE HAUSHALTE SICHERZUSTELLEN, WIRD UNSER WASSER REGELMÄSSIG LAUT TRINKWASSERVERORDNUNG (TWV) STRENG KONTROLLIERT.

Wir freuen uns, Ihnen die aktuellen Ergebnisse der jüngsten Untersuchung auf dieser Seite präsentieren zu können.

Die Ergebnisse bestätigen: Unser Leitungswasser entspricht in allen geprüften Punkten den strengen Anforderungen der österreichi-

schen Trinkwasserverordnung.

Als Gemeinde kommen wir gerne unserer Pflicht nach, Sie jährlich über die Inhaltsstoffe unseres Wassers zu informieren. Ein bewusster Umgang mit dieser wertvollen Ressource sichert die Versorgung auch für künftige Generationen.

Vor-Ort-Parameter

Parameter	Einheit	Ergebnis	MU	RZ	ZHK	Methode
Temperatur	°C	7,7		< 25		DIN 38404-4:1976
Farbe		farblos				ÖNORM M 6620:2012

Parameter	Einheit	Ergebnis	MU	RZ	ZHK	Methode
Aussehen		klar				ÖNORM M 6620:2012
Geruch		ohne				ÖNORM M 6620:2012
Geschmack		ohne				ÖNORM M 6620:2012
pH Wert		7,68		6,5 - 9,5		ÖNORM EN ISO 10523: 2012

Bakteriologische Untersuchung

Parameter	Einheit	Ergebnis	MU	RZ	ZHK	Methode
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	KBE/ml	0	50%	≤100		ÖNORM EN ISO 6222:1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	KBE/ml	0	50%	≤20		ÖNORM EN ISO 6222:1999
Escherichia coli	KBE/100ml	0			0	ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0		0		ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
Intestinale Enterokokken	KBE/100ml	0			0	ÖNORM EN ISO 7899-2:2000

Chemisch-physikalische Untersuchung

Parameter	Einheit	Ergebnis	MU	RZ	ZHK	Methode
Eisen	mg/l	< 0,02	10%	≤ 0,20		ÖNORM EN ISO 11885:2009
Mangan	mg/l	< 0,005	10%	≤ 0,050		ÖNORM EN ISO 11885:2009
Ammonium	mg/l	< 0,02	15%	≤ 0,50		DIN 38406-5:1983
Nitrit	mg/l	< 0,01	10%		≤ 0,10	ÖNORM EN 26777:1993
Nitrat	mg/l	2,2	10%		≤ 50	ÖNORM EN ISO 10304-1:2016
Chlorid	mg/l	< 1	10%	≤ 200		ÖNORM EN ISO 10304-1:2016
Sulfat	mg/l	2,7	10%	≤ 250		ÖNORM EN ISO 10304-1:2016
TOC	mg/l	< 0,5	10%			ÖNORM EN 1484: 2019

Wassermähler smart machen



DAS INTERESSE AN SMART HOME STEIGT UND DIE RESSOURCE TRINKWASSER WIRD IMMER KNAPPER. HÖCHSTE ZEIT, TRANSPARENZ IN DEN EIGENEN WASSERVERBRAUCH ZU BRINGEN!

Was bisher den aufwendigen Gang zum Wassermähler erforderte, kann nun ganz einfach automatisiert werden: Das Stuttgarter Startup hydrop systems hat einen smarten Aufsatz für den Wassermähler entwickelt, der das dauerhafte Auslesen des Wassermählers übernimmt.

Einfachste Installation

Das Hydropmeter ist eine optische Ausleseeinheit, die einfach auf den Wassermähler gestellt und festgeschnallt wird. Das ganze System kann von jeder Person in weniger als fünf Minuten selbst installiert werden und greift nicht in den Wasserkreislauf ein.

In der hydrop App wird der Wasserverbrauch dann live dargestellt und bietet die Möglichkeit, das eigene Verbrauchsverhalten besser zu verstehen. Die Verbrauchswerte können für Tage, Wochen oder Monate betrachtet werden und Verbrauchstrends werden analysiert. Dabei schützt hydrop systems die sensiblen Daten seiner Nutzer über eine anonymisierte Datenübertragung. Sämtlicher Datenverkehr erfolgt außerdem ausschließlich über einen Server in Deutschland.

Für erfahrene Smart Home Nutzer gibt es zudem die Möglichkeit,

die Wasserverbrauchsdaten in ihre gewohnte Smart Home Umgebung mittels einer REST-API zu integrieren: Direkt in der hydrop App lässt sich ein API-Key generieren. Aktuell ist das hydropmeter integrierbar in Home Assistant, ioBroker und IP-Symcon, weitere Integrationen sind in Planung.

Ausleihen und ausprobieren

Das Hydropmeter schließt eine Lücke im Monitoring, da hier erstmals das detaillierte Monitoring von Wasserverbräuchen möglich ist. Zukünftig bietet das einen weiteren Mehrwert: In der geplanten hydrop PROTECT App werden bei erkannten Anomalien sofort Warnungen ausgelöst – so werden Leckagen, die in der Wand oder dem Boden auftreten, frühzeitig entdeckt und können zeitnah repariert werden. Die hydrop systems GmbH hat unserer Marktgemeinde einen Hydropmeter (smarter Aufsatz für den Wassermähler samt App) kostenlos für Testzwecke zur Verfügung gestellt. Jeder Wasserabnehmer unserer Gemeinde kann diesen ausleihen und zu Hause ausprobieren.

Bei Interesse melden Sie sich im Gemeindeamt!
Mehr Infos:
<https://hydrop-systems.com/>





Blühendes Pöfing-Brunn

MIT VIEL HERZBLUT UND KREATIVITÄT HABEN ZAHLREICHE TEILNEHMERINNEN UND TEILNEHMER DES BLUMENSCHMUCKBEWERBES AUCH IN DIESEM JAHR DAZU BEIGETRAGEN, DASS PÖLFING-BRUNN IN VOLLER BLÜTENPRACHT ERSTRAHLT.

Insgesamt 18 Teilnehmer stellten sich heuer dem Blumenschmuck-Bewerb und zeigten eindrucksvoll, wie sehr gemeinschaftlicher Einsatz das Ortsbild verschönern kann.

Dank der tatkräftigen Unterstützung und der sprichwörtlich „grünen Daumen“ der Mitwirkenden präsentiert sich die Gemeinde nicht nur farbenfroh, sondern auch als lebenswerter Ort für Bewohner und Gäste gleichermaßen.

Besonders erfreulich ist der Erfolg beim Landesbewerb: Die Leistungen aus Pöfing-Brunn wurden auch überregional gewürdigt.

Gertrudis Reich erreichte den

hervorragenden 2. Platz in der Kategorie „Garten“. Viktoria Jauk und Johann Weiß sicherten sich den 3. Platz in der Kategorie „Haus mit Vorgarten“.

Der Abschlussabend, an dem rund 25 Besucher teilnahmen, bot einen würdigen Rahmen, um allen Mitwirkenden für ihren Einsatz zu danken. Als Zeichen der Anerkennung erhielten die Teilnehmer kleine Aufmerksamkeiten, darunter auch Pöfing-Brunn-Gutscheine. Doch auch die Gäste wurden mit einem kleinen Dankeschön bedacht. Neben der Ehrung stand auch der Rückblick auf die beeindruckende Blumenpracht des vergangenen Jahres im Mittelpunkt. Einige Teilnehmende nutzten die



Gelegenheit, Einblicke in ihre Arbeit und ihre Leidenschaft für den Blumenschmuck zu geben.

Eines wurde dabei besonders deutlich: Es ist das Zusammenspiel vieler engagierter Menschen, das Pöfing-Brunn Jahr für Jahr zum Blühen bringt – und damit die Lebensqualität in der Gemeinde nachhaltig stärkt.

Freie Mietgegenstände

Wohnungen:

- Wohnung 52m² Marktplatz 8/5
- Wohnung 50,30m² Hauptstraße 158/3
Nähere Auskünfte erhalten Sie unter ALMAK: 03465 2324
- Wohnung 90m² Hauptstraße 161/6
Nähere Auskünfte erhalten Sie unter ÖWG : 0316 8055 714 Nst. 791 oder 730

Büroflächen:

- Bürofläche 75,48m² Hauptstraße 104
Nähere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt unter 03465 3000



Sie bringen die Natur zum Lächeln

„BLUMEN SIND DAS LÄCHELN DER NATUR – UND WER SIE PFLEGT, SCHENKT VIELEN MENSCHEN TÄGLICH EIN STÜCK FREUDE.“

Mit großem Engagement und bemerkenswerter Beständigkeit widmet sich die Familie Anneliese und Günther Täubl seit Jahren ehrenamtlich der Pflege der Blumenbeete unserer Gemeinde. Mit viel Liebe zum Detail und unermüdlichem Einsatz tragen sie maßgeblich dazu bei, das Ortsbild unserer Gemeinde nachhaltig zu verschönern und eine einladende Atmosphäre für die Bewohner und Gäste zu schaffen.

Dieses vorbildliche freiwillige Engagement verdient besondere Anerkennung und unseren aufrichtigen, herzlichen Dank.

Auch im Hintergrund wirken zahlreiche fleißige Helferinnen und Helfer, die wir an dieser Stelle sichtbar machen möchten. Unser Dank und unsere Anerkennung gelten ebenso Frau Rosa Maria Reiner, Frau Erika Graf, Frau Stefanie Stelzer, Herrn Alois Temmel, Herrn Robert Tertinek und Herrn Werner Wallner.

Last but not least bedankt sich die Gemeinde herzlich für die großzügigen Blumenspenden für den Marktplatz, die einen wertvollen Beitrag zur Verschönerung unseres Ortsbildes leisten.



Nutzen Sie die GEM2GO-App

GEM2GO IST DIE OFFIZIELLE APP UNSERER GEMEINDE. GLEICH DOWNLOADEN!

Möchten Sie wissen, was in unserer Gemeinde passiert? Mit der GEM2GO App bleiben Sie immer auf dem Laufenden. Die Info- und Service-App liefert alle wichtigen Informationen direkt auf Ihr Smartphone oder Tablet – schnell, unkompliziert und kostenlos.

GEMMA
digital!

Alle Infos unserer Gemeinde
kostenlos in der GEM2GO App



JETZT DOWNLOADEN!

GEM2GO.AT



Große Beteiligung beim Frühjahrsputz

AM 18. APRIL FAND DER DIESJÄHRIGE FRÜHJAHRSPUTZ STATT, BEI DEM SICH ZAHLREICHE VEREINE MIT GROSSEM ENGAGEMENT BETEILIGTEN. GEMEINSAM WURDE ANGEPACKT, UM DIE GEMEINDE VON ACHTLOS WEGGEWORFENEM MÜLL ZU BEFREIEN.



Bereits eine Woche zuvor waren die Volksschulkinder im Einsatz und sammelten mit viel Eifer Müll – ein erfreuliches Beispiel für gelebtes Umweltbewusstsein schon in jungen Jahren.

Zum Abschluss des gelungenen Aktionstages am 18. April lud man zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Volksheim ein. Bei Grillhendl klang der Vormittag in geselliger Runde aus. Ein besonderer Dank gilt der Firma Spar Tschiltsch für das Sponsoring der Salate. Bürgermeister Goran Fofonj-



ka zeigte sich erfreut über die hohe Beteiligung: „Es ist beeindruckend zu sehen, dass so viele

Vereine und auch unsere Kinder Verantwortung für unsere Umwelt übernehmen.“

8 Unsachgemäße Müllentsorgung im ASZ

IM ALTSTOFFSAMMELZENTRUM (ASZ) KOMMT ES LEIDER IMMER WIEDER ZU UNSACHGEMÄSSER MÜLL-ENTSORGUNG BZW. FALSCHER MÜLLTRENNUNG. AUF DIE GELTENDEN VORGABEN WURDE BEREITS MEHRFACH HINGEWIESEN.

Die Marktgemeinde Pöfing-Brunn ersucht daher alle Bürgerinnen und Bürger eindringlich, auf eine ordnungsgemäße Trennung und Entsorgung der Abfälle zu achten. Nur durch die Mithilfe aller kann ein reibungsloser und kosteneffizienter Betrieb gewährleistet werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei eindeutig zuordenbaren Fehlentsorgungen die dadurch entstehenden Zusatzkosten an den Verursacher weiterverrechnet werden.

Ebenso möchten wir darauf auf-



merksam machen, dass Gelbe Säcke ausschließlich mit den dafür vorgesehenen Verpackungen befüllt werden dürfen. Säcke mit falsch entsorgtem Inhalt werden vom Entsorgungsunternehmen stehen gelassen. Die notwendige Nachsortierung und fachgerechte Entsorgung erfolgt anschließend durch Gemeindemitarbeiter. Die

dabei entstehenden Kosten für Arbeitsaufwand und Entsorgung werden an die Verursacher weiterverrechnet.

Wir ersuchen daher um Verständnis sowie um konsequente Einhaltung der geltenden Vorgaben zur Mülltrennung und Abfallentsorgung.

AM SAMSTAG, DEM 09. MAI 2026, FAND WIEDER DIE ALLJÄHRLICHE MUTTERTAGSFEIER DER GEMEINDE STATT.



Musik, Gedichte und strahlende Gesichter zum Muttertag!



Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung. Das liebevoll dekorierte Volkshaus füllte sich rasch mit Eltern, Großeltern, Verwandten und Freunden, die gemeinsam einen gemütlichen Vormittag verbringen wollten.

Kinder zeigen ihr Können

Für die besondere Gestaltung der Feier sorgten dieses Jahr die Kinder des Kindergartens und der Volksschule. Mit großer Begeisterung, viel Einsatz und sichtbarer Freude präsentierten sie ein abwechslungsreiches Programm aus Liedern, Gedichten und musikalischen Darbietungen.

Wochenlang hatten die Kinder mit ihren Pädagoginnen und Pädagogen gemeinsam geübt, um ihren Müttern ein unvergessliches Fest zu bereiten. Ein Highlight der diesjährigen Muttertagsfeier war der gemeinsame Tanz der Kindergartenkinder mit ihren Müttern – gemeinsam tanzten sie auf der Bühne und sorgten damit für einen besonders berührenden Moment der Feier. Die liebevollen Beiträge sorgten immer wieder für begeisterten Applaus und berührten viele Gäste sichtbar.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Bei Kaffee sowie einer Auswahl an köstlichen

Kuchen und Mehlspeisen wurde jeder fündig. In entspannter Atmosphäre wurde gelacht, geplaudert und gemeinsam gefeiert.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die bei der Organisation und Durchführung mitgewirkt haben – den engagierten Pädagoginnen und Pädagogen, den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie allen Mitwirkenden hinter den Kulissen. Ein besonderer Dank gilt jedoch den Kindern, die mit ihren liebevollen Darbietungen viele Herzen berührten und den Gästen einen unvergesslichen Vormittag bereiteten.



POLIZEI 

AKTUELLE INFO

E-SCOOTER

neue Bestimmungen
gültig ab 01. Mai



§ E-Scooter werden rechtlich als **Fahrzeuge** definiert!



Blinker an beiden
Seiten des Lenkgriffs



Weißer Rückstrahler nach
vorne – rote Rückstrahler
nach hinten



Bremse



Gelber Rückstrahler
auf beiden Seiten



Hupe bzw. Klingel



Bei Dunkelheit bzw.
schlechter Sicht weißes
Vorderlicht – rotes Rücklicht



Alkohollimit
0,5 Promille



Verwendung auf Radweg: **JA** /
Gehsteig: **NEIN**



Helmpflicht
bis 16 Jahre



Verbot eine zweite
Person zu transportieren

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Sich ablenken ist eine bewusste Entscheidung! Seien wir uns dessen bewusst!

Jeder weiß es, viele verharmlosen es und manche ignorieren es! Ablenkung im Straßenverkehr, egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Pkw, ist Unfallursache Nummer 1, sowohl bei Unfällen mit Getöteten als auch bei Unfällen mit Schwerverletzten.

Seit mehr als einem Jahrzehnt werden landesweit Maßnahmen gesetzt, die die Verkehrsteilnehmer für die Gefahr sensibilisieren und die Folgen bei Nichtbeachtung aufzeigen. Allen voran ist das Smartphone die größte Versuchung, sich während der Fahrt abzulenken und vermeintlich wichtige Dinge noch zu erledigen. Dabei wird die Aufmerksamkeit permanent von der Straße abgezogen. Zunehmend kann man aber auch andere Ablenkungsfaktoren im Straßenverkehr erkennen wie zum Beispiel Musik hören, sich angeregt mit dem Anderen unterhalten, essen und trinken und vieles mehr.

Die anderen sind es – ich mache das nur selten!

Bereits vor Jahren lieferte eine Studie ein erschreckendes Bild: Jeder sechste Radfahrer und jeder dritte Fußgänger ist beim Queren einer Straße abgelenkt. Tendenz steigend! Die subjektive Beobachtung von Pkw-Lenkern ergibt ein ähnliches Bild.

Befragt man die Menschen, erhält man durchaus Verständnis für die Gefahr durch Ablenkung. Man ist sich einig, dass das grundsätzlich riskant ist. Jedoch denken viele, sie haben es im Griff und können jederzeit rasch reagieren. Die Wissenschaft liefert uns den Gegenbeweis: Der Mensch kann nicht gleichzeitig die vollständige Aufmerksamkeit auf mehrere Dinge lenken. Er entscheidet sich immer, auch unbewusst, für eine Sache. Dieser Fokus sollte dann nicht das Smartphone, sondern der Straßenverkehr sein.

Besonders Kinder brauchen verantwortungsvolle Vorbilder. Auf andere zu achten bedeutet zwangsläufig, sich selbst nicht abzulenken, damit vorausschauendes Bewegen im Straßenverkehr möglich ist.

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass Ablenkung das Unfallrisiko um ein 3- bis 6-Faches erhöht.
- ✓ ... dass Wegschauen von 2 Sekunden bei 50 km/h einem Blindflug von 28 Metern entspricht.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln zum Thema Ablenkung ab Sommer 2026
- ✓ PRO.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei!
- ✓ PRO.Bike-Fahrsicherheitstraining für Motorradfahrer – Gutschein sichern!

Mehr Information:

www.verkehr.steiermark.at

Die steirische Kampagne "Augen auf die Straße" sensibilisiert seit 2017 – www.augen-auf-die-strasse.steiermark.at



Foto: Shutterstock



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

Kipferlbad: Mehr Sicherheit für unsere jüngsten Badegäste

NEUE BETONSTIEGE IM KINDEBEREICH DES KIPFERLBADS FERTIGGESTELLT.

Im Bereich des Kinderbeckens konnte zeitgerecht zum Saisonstart der Freibadsaison eine wichtige Maßnahme erfolgreich umgesetzt werden: Die bestehende, schon stark beanspruchte Stiege wurde durch eine neue, stabile Betonstiege ersetzt.

Da dringender Handlungsbedarf bestand, wurde die Erneuerung vorgenommen, um insbesondere für Kinder und Familien einen sicheren Zugang zu diesem Bereich des Badeareals zu gewährleisten. Die Investitionskosten belaufen sich auf rund 7.000 Euro. Die Bauausführung erfolgte durch die Firma Köppl & Posch Bau GmbH. Besonders erfreulich ist, dass auch unsere Gemeindearbeiter – allen voran Martin Resch – mit erheblicher Eigenleistung wesentlich zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben.

Damit ist gewährleistet, dass Familien und Kinder auch in den kommenden Jahren beste Bedingungen für sicheren und unbeschwertem Badespaß in unserem Kipferlbad vorfinden.



MARKTGEMEINDE



Preislise- Kipferlbad

Tagespreise:

Kinder u. Jugendliche (6-18 Jahre):	€ 3,00
Erwachsene:	€ 5,00

Tagespreise ab 17 Uhr:

Kinder u. Jugendliche (6-18 Jahre):	€ 2,00
Erwachsene:	€ 3,00

Saisonkarten:

Kinder u. Jugendliche (6-18 Jahre):	€ 35,00
Erwachsene:	€ 50,00

DER KARTENVERKAUF
ERFOLGT AN DER KASSA AM HAUPTINGANG!

Öffnungszeiten Kipferlbad

16.05.2026 bis 10.07.2026:

Mo - Fr von 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Sa, So und Feiertag 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr geöffnet

ab 11.07.2026

täglich von 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet



Ein Tag voller Begegnungen: Kompetenzzentrum öffnete seine Türen

UNTER DEM KRAFTVOLLEN MOTTO „ZUSAMMENHALTEN – GEMEINSAM STARK IN DIE ZUKUNFT BLICKEN“ LUD DIE KOMPETENZ – BERUFLICHES UND SOZIALES KOMPETENZZENTRUM WESTSTEIERMARK GMBH IN PÖLFING-BRUNN ZU EINEM UNVERGESSLICHEN TAG DER OFFENEN TÜR EIN

Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, um einen tiefen Einblick in das vielfältige Wirken und die wertvolle Arbeit der Einrichtung zu gewinnen.

Schon beim Betreten des Geländes wurde spürbar, was diesen Tag so besonders machte: Es war die herzliche Atmosphäre, getragen von einem einzigartigen Miteinander. Das gesamte Team sowie die Kunden des Kompetenzzentrums hatten Wochen der Vorbereitung investiert – und dieser Einsatz zahlte sich sichtlich aus. Gemeinsam gestalteten sie ein abwechslungsreiches Programm, das die Vielfalt der Einrichtung perfekt widerspiegelte.

Einblicke, die begeistern
Die Gäste hatten die Möglichkeit, die verschiedenen Facetten der Kompetenz GmbH hautnah zu erleben:

- Werkstätten & Kompetenzladen: Hier wurde eindrucksvoll demonstriert, mit wie viel handwerklichem Geschick, Kreativität und Präzision im Alltag gearbeitet wird. Die ausgestellten Werkstücke und die



Produkte im Kompetenzladen fanden großen Anklang.

- Nachhaltigkeit im Re-Use-Shop: Die Re-Use-Shops zeigten anschaulich, wie gelebte Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung Hand in Hand gehen.
- Einblick ins Wohnen: Auch die Wohngemeinschaft öffnete ihre Türen und gab den Besucherinnen und Besuchern ein Gefühl von Heimat und Gemeinschaft, das hier täglich gelebt wird.

Kulinarik und Teamgeist als Erfolgsrezept

Für das leibliche Wohl sorgte der hauseigene Gastronomiebereich. Mit viel Liebe zum Detail kreiert, wurden die Gäste mit kulinari-

schen Köstlichkeiten verköstigt.

„Dieser Tag hat einmal mehr gezeigt, was möglich ist, wenn alle an einem Strang ziehen“, hieß es aus der Organisation. „Ein riesiges Dankeschön gilt unserem fantastischen Team und unseren engagierten Kundinnen und Kunden. Sie alle haben diesen Tag mit ihrem Herzblut, ihrem Stolz und ihrer Begeisterung zu einem vollen Erfolg gemacht und unser Motto lebendig werden lassen.“

Der Tag der offenen Tür hat eindrucksvoll bewiesen: Wer zusammenhält, kann mutig und voller Zuversicht in die Zukunft blicken. Das Kompetenzzentrum Weststeiermark bleibt ein unverzichtbarer Ort der Begegnung, der Förderung und des gemeinsamen Wachstums in der Region.





Susanne's-Naturladen regional – fair – nachhaltig

Sommer · Sonne · Ferienzeit

Schenken wir unserer Haut doch größte Aufmerksamkeit.

Durch Sonne und Wind will sie Pflege von innen und außen!

Ideal versorgt mit Styx Pflegeprodukten: Sanddornfruchtfleischöl, Aloe vera, Hydro Serum, und After sun.

Wir wünschen allen Bewohnern von Pöfing-Brunn einen wunderschönen Sommer!!



Susannes-Naturladen + Postpartner, Hauptstraße 129, 8544 Pöfing-Brunn
www.susannes-naturladen.at

BUNDESPREIS
handyshop.cc
telecommunication GmbH
1. PLATZ
BELIEBTESTER
MITTELSTÄNDISCHER HÄNDLER

Persönlich.
Kompetent.

HandyShop

„WIR KAUFEN IHR SMARTPHONE!“

- Ihr HandyShop Wies Team



NEU! AN- UND VERKAUF VON GEBRAUCHTEN SMARTPHONES

Ihr altes, funktionierendes Smartphone ist bei uns bares Geld wert! Ab sofort kaufen wir gebrauchte Geräte direkt an - schnell, unkompliziert und zum fairen Preis.

Einfach vorbeikommen, Gerät abgeben, Bargeld mitnehmen.

- ✓ **Barauszahlung vor Ort**
keine Gutschriften, Gutscheine, etc!
- ✓ **Sofortige Bewertung**
direkt durch unsere Fachberater!
- ✓ **Umweltschonend**
gemeinsam gegen Elektroschrott!

HandyShop Wies

Radlpaßstraße 25/1
8551 Wies

05 / 0517 - 8551

Mo - Fr 8:00 - 12:30

14:00 - 18:00

Sa 8:00 - 12:30

handyshop.cc **f** **@**

SKYMETRA – Neue Perspektiven aus der Luft



SKYMETRA E.U. IST EIN REGIONALES UNTERNEHMEN FÜR PROFESSIONELLE DROHNENDIENSTLEISTUNGEN, WELCHES VON THOMAS KRAINER IM APRIL 2026 GEGRÜNDET WURDE.

Ziel ist es, moderne Luftbildtechnik gezielt dort einzusetzen, wo sie in der Praxis einen klaren Nutzen und echten Mehrwert bringt – etwa bei Planungen, Analysen oder der Dokumentation von Projekten.

Mithilfe von Drohnen können Flächen, Gebäude und Anlagen effizient aus der Luft erfasst werden. Die gewonnenen Daten werden anschließend digital aufbereitet und als Orthofotos, 3D-Modelle oder maßstabsgetreue Auswertungen bereitgestellt. Dadurch

lassen sich beispielsweise Längen, Flächen und Volumen berechnen, Baufortschritte dokumentieren oder schwer zugängliche Bereiche sicher inspizieren.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Thermografie: Mittels Wärmebildkamera können sowohl Photovoltaikanlagen als auch Gebäude auf Auffälligkeiten oder energetische Schwachstellen überprüft werden. Auch die Wildtierrettung, etwa bei der Rehkitzsuche vor Mäharbeiten, erfolgt auf Basis dieser Technologie.



Bgm. Goran Fofonjka wünschte dem Jungunternehmer Thomas Krainer wirtschaftlichen Erfolg.

Die Leistungen richten sich an Unternehmen, land- und forstwirtschaftliche Betriebe, Gemeinden und Behörden sowie private Auftraggeber.

SKYMETRA e.U. – Thomas Krainer ¹⁵
Schönegg 21/2
8544 Pöfing-Brunn
Tel. 0676/38 31 919
Mail: office@skymetra.at
www.skymetra.at

LEISTUNGEN - DROHNENSERVICE

- ✓ PV-INSPEKTION
- ✓ GEBÄUDEINSPEKTION
- ✓ BAUDOKUMENTATION
- ✓ AUFMASSERSTELLUNG
- ✓ LUFTAUFNAHMEN
- ✓ WILDTIERRETTUNG

KRAFT-PUNKT: Stark bleiben in jedem Alter

Mit zunehmendem Alter baut der Körper Muskulatur ab – oft unbemerkt. Dabei ist genau sie entscheidend für Stabilität, Beweglichkeit und einen gesunden Rücken.

EMS-Training (Elektro-Muskel-Stimulation) setzt hier an: Über einen speziellen Anzug werden gezielte Impulse an die Muskulatur gesendet – mehrere Muskelgruppen arbeiten gleichzeitig, auch tieferliegende Bereiche werden aktiviert.

Das Training dauert nur 20 Minuten und findet unter persönlicher Betreuung statt. Bereits eine Einheit pro Woche kann ausreichen, um die Muskulatur zu stärken und den Körper gezielt zu unterstützen.

Vereinbare jetzt dein kostenloses Probetraining

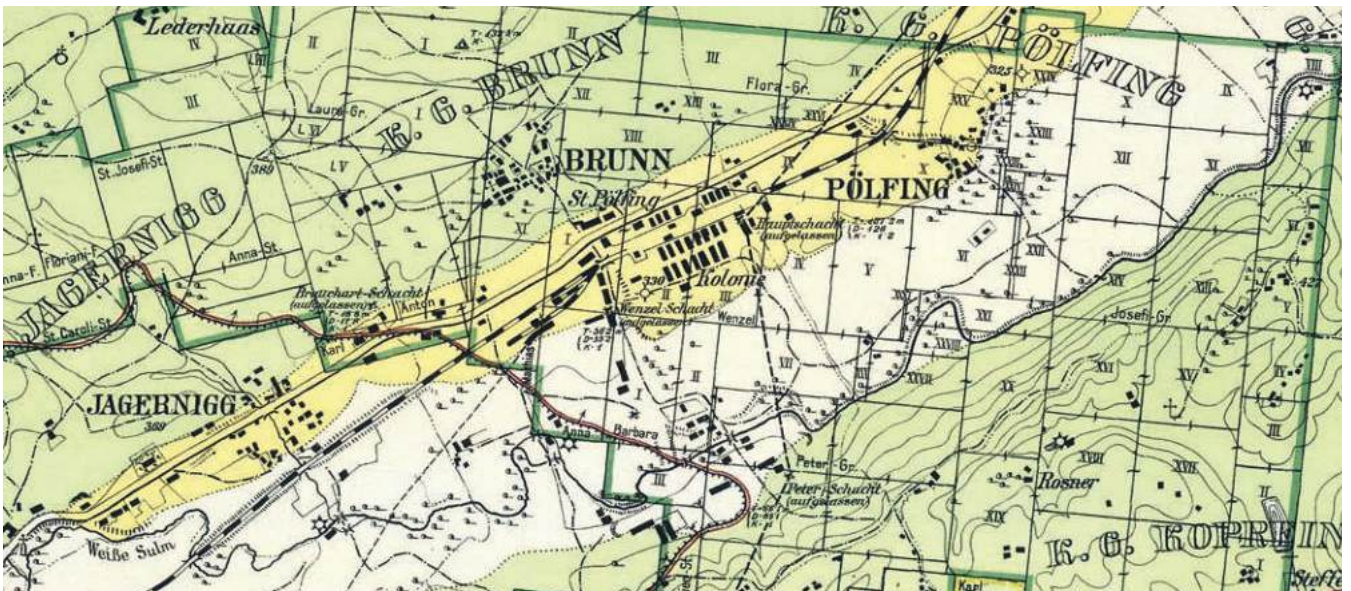
Tel: 0664 4349688 • Mail: office@kraftpunkt.net
www.kraftpunkt.net/ems-training



Pöfling-Brunn

Kontrollen, Sicherung, Löschung und Auflassung des Bergbaues

NACH EINSTELLUNG DES BERGBAUES IN BERGLA MIT 31. 12. 1975 UND DEN DAMIT VERBUNDENEN SCHLIESSUNGS- UND SICHERUNGSMASSNAHMEN WAR DAS ENDE DES KOHLENBERGBAUES IN UNSERER GEMEINDE SOWIE IM WIES- EIBISWALDER GLANZKOHLENERVIER NACH FAST 200 JAHREN EINGELEITET.



Die Pöfling-Brunner Schächte

Die Bergleute von Bergla, die nicht von der Wolfram übernommen oder in die Frühpension gingen, pendelten ins Köflacher Revier zu den Bergbauen Zangtal oder Karlschacht.

Das ehemalige Revier blieb trotz dem Ende des Bergbaues aufrechtes Bergbauggebiet mit den dazugehörigen Auflagen, z.B. für das Bauen im Bergbauggebiet. Die bergbaulich beeinflussten Landschaftsbereiche sind sensibel. Alle Neubauten mussten auf diesem Gebiet montanbehördlich genehmigt werden, Sicherungsmaßnahmen wurden vorgeschrieben. Die GKB gab dazu die notwendigen Informationen.

Die GKB führte aber auch regelmäßige Kontrollen durch,

wie z.B. beim ehemaligen Bergla Förderschacht, sowie beim Bergla Westfeldschacht, der einst zur Trinkwasserversorgung für unsere Gemeinde umgebaut wurde. Auch beim ehemaligen Haupt- und Wenzelschacht werden nun Kontrollen durchgeführt. Nach Ende des Kohlebergbaues im Köflacher Revier im Jahr 2006 wurde die GKB-Bergbau GmbH gegründet.

Umfassende Sicherungsprojekte

In unserem Revier wurden ab 2007 Sicherungsprojekte geplant und abgesichert. Diese Sicherungsprojekte erfolgten auf Basis der im Gutachten Hollmann 2006 und dessen Abgleich aus dem Jahre 2015 (Bergschadenkundliches Gutachten zum Altbergbau im

Wies-Eibiswalder Glanzbraunkohlenrevier, Risikoanalyse-Risikomanagement) festgelegten Risikoeinstufung und Dringlichkeitsabfolge. Im laufenden Programm der GKB-Bergbau GmbH zur Überprüfung ehemaliger Bergwerks-Schächte, Stollen und zur Sicherung gefährdeter Bereiche führte zu umfangreichen Arbeiten im Wieser Kohlerevier.

Um die Sicherheit der Oberflächennutzung in diesem dauerhaft zu gewährleisten und als Vorbereitungsmaßnahme für die Löschung der Bergbauberechtigungen wurden im Bereich unserer Gemeinde zahlreiche Arbeiten durchgeführt. Um Gefährdungen auszuschließen und als Vorbereitungsmaßnahme für die Löschung der Bergbauberechtigungen wurden in den



unhistorisch: g von Bergwerksbesichtigungen gebietes

Ein Bericht von G/R Karl Sommer



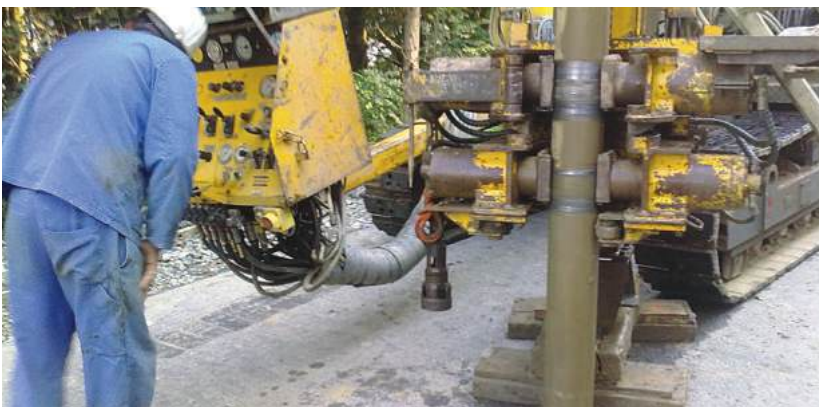
Öffnung des Peterschachtes in
Schöneegg



Öffnung des Hauptschachtes



Arbeiten beim Barbaraschacht



Bohrgerät der GKB bei der Sondier-Bohrung



Bohrkerne

betroffenen Abschnitten Pöfling-Brunn und Schöneegg –der ehemalige Haupt-, Wenzel-, Barbara-, Peter- und Brauchartschacht mittels Bohrungen untersucht und mögliche offenstehende Hohlräume und Auflockerungsbereiche lage- und erosionsbeständig verfüllt und verpresst.

Löschungs-Erklärungen

25 Bohrungen mit insgesamt 636 Bohrmeter wurden durchgeführt und Hohlräume mit 1370 m³ mit dem sogenannten Stollen-SSM (Stabilisierende Sand Mischung) verfüllt. Die GKB-Bergbau GmbH

führte diese Arbeiten in Abstimmung mit der Montanbehörde, dem Grundeigentümer und der Gemeinde durch. Mit Bescheiden des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, jetzt BM Nachhaltigkeit und Tourismus, werden die Grubenfelder für erloschen erklärt und die betroffenen Bergbaugebiete aufgelassen. Im Gemeindegebiet von Pöfling- Brunn steht die Löschung zum Teil noch aus.

Baubeschränkungen aufgehoben

Für die Grundeigentümer bedeutet dies dann ein vereinfachtes

Vorgehen bei der Errichtung von Bauten und anderen Anlagen, da künftig kein montanbehördliches Genehmigungsverfahren mehr notwendig sein wird. Damit werden auch die von Amtswegen im Grundbuch eingetragenen Baubeschränkungen gelöscht. Die lange Reise des Bergbaues in unserer Heimatgemeinde hat damit ihr unwiederbringliches Ende gefunden.

Bilder Archiv Karl Sommer



Alles Gute zum Geburtstag!



70 Jahre
Marianne Puschnigg



75 Jahre
Hermine Muchitsch



75 Jahre
Ingrid Slavitz



80 Jahre
Paul Fürbass



85 Jahre
Adolf Mayer

Ihre Glückwünsche!

Möchten Sie Ihre Lieben zum Geburtstag oder zur Matura, zum Studienabschluss, zur LAP etc. gratulieren? Oder bereichert ein Baby Ihr Leben? Dann schicken Sie Text & Foto (hohe Auflösung) an folgende E-Mail: a.bergmann@poelfing-brunn.at
Redaktionsschluss für die Herbst-Ausgabe: 3. August 2026

Ehrung für ein engagiertes Wirken

AM 7. APRIL WURDEN 11 PERSONEN AUS DER STEIRISCHEN MUSEUMSSZENE VON LANDESHAUPTMANN KUNASEK IN DIE GRAZER BURG GELADEN. DARUNTER AUCH GR KARL SOMMER.

Anlass dazu war es, Menschen, die sich, meist ehrenamtlich und mit viel Herzblut, für den Erhalt von Kulturgut einsetzen, auszuzeichnen. Die Ehrung fand das erste Mal in würdigem Rahmen im Regierungssitzungszimmer statt.

Kunasek in seiner Ansprache: "Was wären Museen ohne Menschen wie Sie..."

Unter den Ausgezeichneten war auch GR Karl Sommer der für sein Wirken um den Schaurollen geehrt wurde.

Sein Weg ins Museum begann 1986 mit der Eröffnung des Schaurollens. Mit großer Hingabe vermittelt er dort Wissen rund um die Bedeutung, die der Bergbau einst für die Region



rund um Pöfing- Brunn hatte. Die Laudatio hielt Mag. Anja Weisi-Michelitsch, Obfrau von MUSIS – Der steirische Museumsverband. Begleitet wurde GR

Karl Sommer von Vbgm. Matthias Prutti, wo beide in der Bergmannstracht ihre Heimatgemeinde Pöfing- Brunn bei diesem Festakt würdig vertraten.



Eheschließung



Traditionell in weiß, sagten Jasmin und Mario Jartschitsch „Ja“ zu einem gemeinsamen Leben. Ihren Hochzeitstag werden sie stets am 14. März feiern können.



Unser Nachwuchs



Konstantin

Der kleine Konstantin ist der ganze Stolz von Katharina Pauritsch und Günther Wieser



Sommerzeit & Küchenzauber

Der Sommer ist da! Es ist warm, die Ferien stehen vor der Tür und draußen gibt es viel zu erleben. Perfekt also, um einfache und leckere Rezepte auszuprobieren – ganz ohne großen Aufwand, aber mit viel Spaß!

Erfrischungsdrink

Das brauchst du:

- Orangensaft
- Mineralwasser
- Eiswürfel
- Zitronenscheibe

So geht's:

- Saft und Wasser mischen
- Eiswürfel dazugeben
- Mit Zitrone dekorieren

Schmeckt super kalt!

Bananen-Eis am Stiel



Wie ein Eis – nur selbst gemacht!

Das brauchst du:

- Bananen
- Geschmolzene Schokolade
- Streusel oder Nüsse

So geht's:

- Bananen halbieren und auf einen Stiel stecken
- In Schokolade tauchen
- Mit Streusel verzieren
- Ins Gefrierfach legen

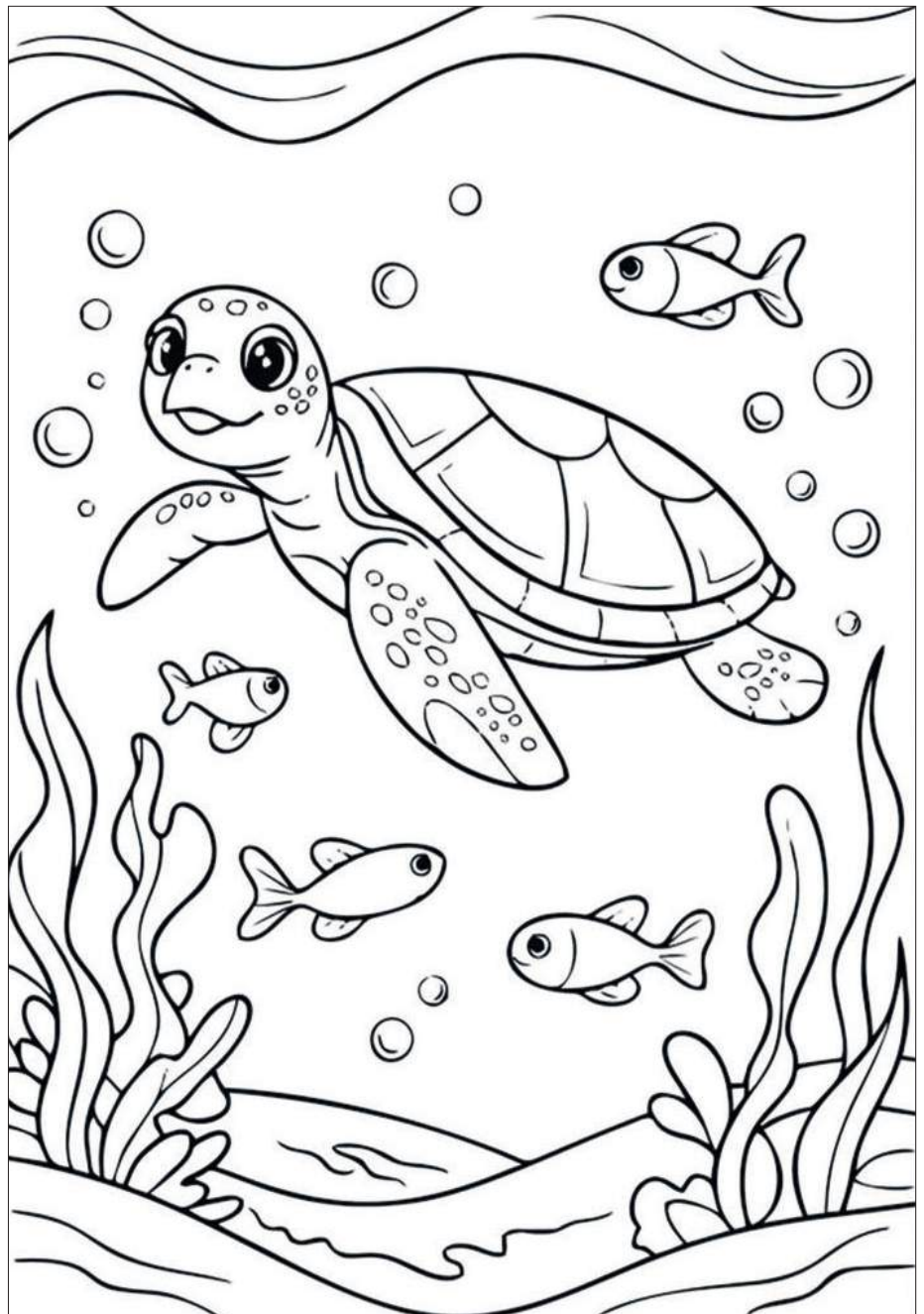
In 1 bis 2 Stunden ist dein Eis fertig!

Wir wünschen einen schönen Sommer und viel Freude beim Nachmachen!

HALLO KINDER – DAS SIND WIEDER EURE SEITEN!
ZUM START IN DIE SOMMER- UND FERIEENZEIT SPIELEN WIR DIESMAL DAS WASSERSCHWAMM-SPIEL.
AUSSERDEM GIBT ES EIS AM STIEL ZUM SELBERMACHEN, EIN AUSMAL BILD BUNT ZU GESTALTEN UND NATÜRLICH VIEL ZU LACHEN.



Jetzt wird es sonnig! Die Kinderseiten im Gemeindetelegramm





Herzlich lachen, bis der Bauch weh tut

Treffen zwei hungrige Drachen auf einen Ritter.
Sagt der eine Drache zum Anderen:
„Mist, schon wieder Dosenfutter!“

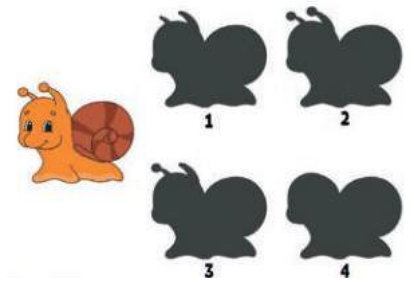


Fritzchen fragt seine Mutter: „Kannst du mir bitte 1 Euro geben für eine alte Frau?“
„Ja, gern, Fritzchen! Ich finde es sehr nett von dir, dass du einer älteren Frau helfen möchtest. Wo ist den die ältere Frau?“
„Sie steht auf der anderen Straßenseite und verkauft Eis.“

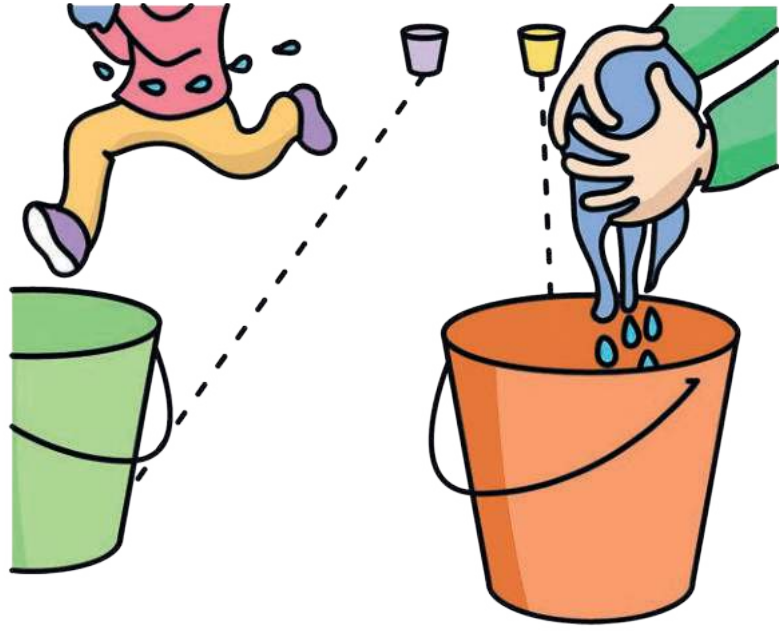
Tim kommt aufgeregt nach Haus und erzählt seiner Mutter, dass Tom aus dem Schwimmbad geworfen wurde.
„Warum das denn?“, will seine Mutter wissen. „Weil er ins Schwimmbecken gepinkelt hat“, sagt Tim.
„Aber das passiert doch vielen Kindern“, meint seine Mutter.
„Ja, aber nicht vom 10 Meter Brett!“



Welcher Schatten passt zur kleinen Schnecke?



Wir machen ein Wasserschwamm-Rennen



Das Wasserschwamm-Rennen ist ein Spiel für heiße Tage. Besonders gut kann man es an Geburtstagen oder Sommerfesten mit zwei Mannschaften spielen.

Ihr braucht:

- 2 Eimer
- Schwämme
- Wasser

So geht's:

- Jede Gruppe braucht zwei Eimer und einen Schwamm; einen Eimer füllt ihr mit Wasser. Wenn ihr keine gleich großen Eimer habt, achtet darauf, dass ihr die gleiche Menge Wasser in die beiden Wassereimer füllt. Anschließend markiert ihr mit einem Seil die Start- und Ziellinie und reiht euch alle dahinter auf. In etwa 15 Metern Entfernung stellt ihr die beiden leeren Eimer ab; sie sollten so weit voneinander entfernt stehen, dass ihr noch gut um die Eimer herumlaufen könnt. Vor die Start- und Ziellinie stellt jede Mannschaft ihren Wassereimer und legt den Schwamm daneben.
- Seid ihr bereit? Nach dem Startsignal taucht der erste Läufer den Schwamm in den Eimer. Sobald sich der Schwamm voll Wasser gesogen hat, rennt er auf den leeren Eimer zu, drückt den Schwamm aus, umkreist den Eimer, rennt zurück zu der Linie und übergibt den Schwamm dem nächsten Mitspieler. Der taucht den Schwamm wieder ein, rennt los. So geht's weiter, bis alle Läufer an der Reihe waren oder der Wassereimer leer ist. Gewonnen hat die Mannschaft, die die größte Menge Wasser in den vorher leeren Eimer umgefüllt hat! Puh, ganz schön anstrengend...



SCHON LANGE VOR OSTERN HERRSCHTE IM KINDERGARTEN EINE FRÖHLICHE UND ERWARTUNGSVOLLE STIMMUNG.

Osterfreude im Kindergarten

Die Kinder beschäftigten sich intensiv mit dem Thema Ostern. Es wurde gesungen, gebastelt und gemeinsam in die Welt der Ostergeschichten eingetaucht. Mit viel Eifer entstanden dabei liebevoll gestaltete Oster-Körbchen.

Als der Osterhase kam

Am 27. März fand schließlich die lang ersehnte Ostersuche statt. Zuerst machten sich die Kinder mit großer Begeisterung auf die Suche nach ihren liebevoll selbstgemachten Oster-Körbchen. Mit strahlenden Augen und viel Eifer durchstöberten sie alles, bis schließlich jedes Kind sein kleines Ostergeschenk stolz in den Händen hielt. Im Anschluss daran kamen alle zu einer gemütlichen Jause zusammen und stärkten sich. Ein besonderes Highlight war das Kasperltheater, das für viele lachende Gesichter sorgte und den Tag stimmungsvoll abrundete.



Großer Dank für süße Hasen

Ein Dankeschön gilt der Firma Spar in Pölfing-Brunn, die mit ihrer Spende an Schokohasen für zusätzliche Freude bei den Kindern sorgte.

Das Osterfest war für alle ein schönes Erlebnis und zeigte einmal mehr, wie wichtig gemeinsame Feiern sind, um Zusammenhalt zu stärken und Traditionen lebendig zu halten.

IMPRESSUM:

Gemeindetelegramm der Marktgemeinde Pölfing-Brunn – ergeht am Postweg an die Haushalte der Gemeinde.

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Goran Fofonjka

Redaktionsleitung: Alexandra Bergmann, Mail: a.bergmann@poelfing-brunn.at

In Kooperation mit den örtlichen Vereinen sowie mit der Volksschule und dem Kindergarten Pölfing-Brunn

Design & Konzept: Dr. Puschnegg GmbH | www.puschnegg.at • Satz: Bianca Waltl •

Druck: Simadruck Deutschlandsberg

Zur besseren Lesbarkeit werden personenbezogene Bezeichnungen nur in der männlichen Form ausgeführt. Dies soll als geschlechtsunabhängig verstanden werden.

DIE KINDER DER ZWEITEN KLASSE KAMEN IN DEN KINDERGARTEN, UM GEMEINSAM MIT DEN KINDERGARTENKINDERN EINEN ABWECHSLUNGSREICHEN VORMITTAG ZU VERBRINGEN UND DEN AUSTAUSCH ZWISCHEN SCHULE UND KINDERGARTEN ZU STÄRKEN.



Gemeinsam lernen und erleben: Zweite Klasse machte Kindergarten-Besuch

Mit großer Begeisterung verbrachten die Schulkinder gemeinsam mit den Kindergartenkindern einen abwechslungsreichen Vormittag. In kleinen Gruppen lasen die Zweitklässler liebevoll ausgewählte Geschichten vor. In einer ruhigen, vertrauten Atmosphäre wurde aufmerksam zugehört.

Darüber hinaus blieb viel Zeit für gemeinsames Spielen und kreatives Tun. In der Bauecke wurde eifrig konstruiert, Türme entstanden und wurden voller Stolz präsentiert.

Auch beim gemeinsamen Zeichnen konnten die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und kamen dabei

miteinander ins Gespräch. Solche gemeinsamen Aktivitäten stärken nicht nur das Gemeinschaftsgefühl, sondern fördern auch die Verbindung zwischen Kindergarten und Schule – eine wichtige Grundlage für einen gelungenen Start in den neuen Lebensabschnitt der künftigen Schulkinder.

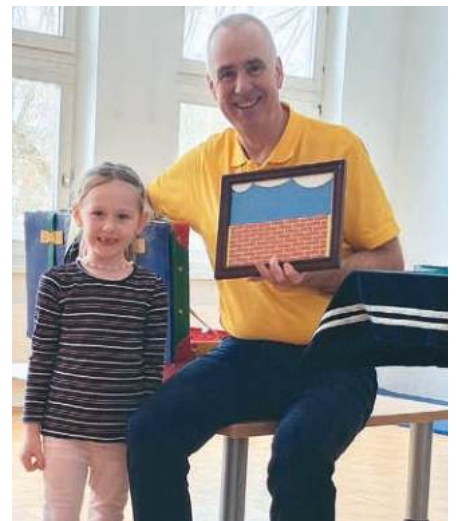
Magische Momente im Kindergarten

23

FÜR STAUNENDE AUGEN UND GROSSE BEGEISTERUNG SORGTE KÜRZLICH DER BESUCH VON ZAUBERER FREDDY-COOL IM KINDERGARTEN.

Ermöglicht wurde dieses magische Erlebnis durch die großzügige Unterstützung der Gemeinde, bei der wir uns herzlich bedanken möchten.

Mit viel Charme und Witz führte Freddy-Cool die Kinder in die Welt der Magie ein. Dabei präsentierte er nicht nur verblüffende Zaubertricks,



sondern bezog die Kinder aktiv in seine Show mit ein. Mit großer Freude durften sie selbst mitwirken und wurden so im Handumdrehen zu kleinen Zauberinnen und Zauberern.

Ob verschwundene Gegenstände oder überraschende Verwandlungen – das Staunen war den Kindern ins Gesicht geschrieben. Die Mischung aus Mitmachen, Lachen und Wundern machte den Vormittag zu einem unvergesslichen Erlebnis.



AUCH HEUER NAHM DIE VOLKSSCHULE PÖLFING-BRUNN AN DER GLÜCKSWOCHE TEIL, WELCHE VON 9. BIS 13. MÄRZ STATTFAND. DAS DIESJÄHRIGE MOTTO LAUTETE „THINK HAPPY – GESTALTE DEIN GLÜCK“.



Glück macht Schule – VS Pölfing-Brunn

Die einzelnen Klassen beschäftigten sich intensiv mit dem Thema Glück und setzten das Projekt auf verschiedene Arten und Weisen um. Die Glückswochen gab den Kindern eine wertvolle Gelegenheit, achtsam auf sich und andere zu schauen, positive Erfahrungen zu sammeln und das eigene Glück bewusst wahrzunehmen.

1. Klasse:

„Die Welt durch meine Glücksbrille“

Die Kinder der ersten Klasse setzten sich kreativ mit dem Spruch „Glücklich ist der, der sein Glück auch erkennt“ auseinander.

Dazu gestalteten sie individuelle „Glücksbrillen“, die ihnen symbolisch helfen sollten, schöne und glückliche Momente im Alltag zu erkennen und bewusst wahrzunehmen.

Mit großer Freude probierten die Kinder ihre Brillen aus und entdeckten dabei, wie viele kleine Glücksmomente sie umgeben.

2. Klasse:

„Glück des Lebens“

In der zweiten Klasse setzten sich die Kinder literarisch mit dem Thema Glück auseinander, indem



sie sich mit dem Buch „Gecko und das Glück des Gebens“ beschäftigten und eigene Gedichte schrieben. Zusätzlich reflektierten sie über die Fragen „Was ist Glück für mich?“ und „Wann bin ich Glück für andere?“ und hielten ihre Gedanken dazu auf Kleeblättern schriftlich fest. So entstand eine vielfältige Sammlung persönlicher Glücksmomente und wertvoller Beiträge für die Gemeinschaft.

3. und 4. Klasse:

„Glück vermehrt sich, wenn man es teilt“

Die Kinder der dritten und vierten

Klasse beschäftigten sich mit dem Buch „Komplimente to go“ und erkannten dabei, wie bedeutsam es ist, anderen wertschätzende Worte zu schenken. Dabei erkannten sie schnell, dass Glück größer wird, wenn man es teilt.

Um dies im Alltag umzusetzen, gestalteten sie kleine Zettel mit Komplimenten, die sie in der Nachbarschaft, in der Familie und im Freundeskreis verteilten. Auf diese Weise bereiteten sie anderen Freude und erfuhren zugleich, wie erfüllend es ist, selbst Glück zu schenken.

Podcast-Projekt der 4. Klasse: Erzherzog Johann zum Anhören

IN DER 4. KLASSE DER
VOLKSSCHULE PÖL-
FING-BRUNN WURDE
GESCHICHTE LEBENDIG
– UND HÖRBAR!

Die Schülerinnen und Schüler produzierten ihren eigenen Podcast zum Thema Erzherzog Johann. Dafür arbeiteten sie mit professionellem Equipment, das extra aus einem Tonstudio ausborgt wurde. Mit großer Begeisterung schlüpfen die Kinder in verschiedene Rollen, recherchierten spannende Inhalte und nahmen ihre Beiträge selbst auf. Das Arbeiten mit Mikrofon, Kopfhörern und Aufnahmegerät war für viele ein echtes Highlight. Die Freude war riesig und gleichzeitig lernten die Kinder, wie viel Planung und Teamarbeit hinter einem Podcast steckt. Ein gelungenes Projekt, das Wissen und Kreativität perfekt verbindet!



Liebevolle Kinderbetreuung in Pöfing-Brunn gesucht?

Ich bin Michéle Hernach, ausgebildete Tagesmutter der Volkshilfe Steiermark, und biete eine herzliche Umgebung zum Wachsen. Ab November 2026 habe ich wieder freie Plätze in meiner Gruppe!

Das erwartet dein Kind bei mir:

- Singen & Tanzen für viel Freude an der Bewegung
- Kreatives Malen & spielerisches Entdecken
- Ganzheitliche Förderung der Sinne
- Liebevolle Begleitung für einen tollen Start ins Leben



Ein großzügiger Gartenbereich lädt zum Tollen im Freien ein. Denn Kinder brauchen Bewegung und die Nähe zur Natur.



*Interesse? Melde dich gerne für
ein unverbindliches
Kennenlernen!
0680 150 71 65 oder per PN*

Sommerferien 2026 in Pöfing–Brunn & online

Workshops mit Mehrwert für Kinder und Jugendliche

Die Ferien sinnvoll nutzen und gestärkt ins neue Schuljahr starten! Im Bella Dots Studierzimmer in der Mitterstraße 99 in Pöfing–Brunn unterstützen wir Kinder und Jugendliche dabei, selbstbewusst zu lernen, sicher aufzutreten und ihre Stärken zu entfalten. Unsere Angebote:

- **Ready? Steady. GO!** – Workshop für den gelungenen Start von der Volksschule in die MS / AHS
- **„Lernen lernen“ Workshop** – Erfolgreiche Lernstrategien für Schule und Alltag
- **English Breakfast & Spanisch Clubs** – Sprachen erleben statt auswendig lernen
- **Grammatik- & Mathematik–Base Camps** – Grundlagen festigen und Sicherheit gewinnen
- **Schreib- & Lesewerkstatt** – Kreativität, Ausdruck und Freude an der Sprache stärken
- **NEU: Nachos Akademie für junge RednerInnen – Deine Stimme zählt!**
Viele Kinder wissen viel – trauen sich aber nicht, es zu zeigen.

In unserer Akademie lernen junge Menschen:

- frei und selbstbewusst zu sprechen
- Gedanken klar zu formulieren
- ohne Angst vor anderen aufzutreten
- den eigenen Standpunkt zu vertreten



Bella Dots Studierzimmer + Nachos Akademie für junge RednerInnen = Ein geschützter Raum für Mut, Persönlichkeit und starke Auftritte – in der Schule und im Leben!

Warum Bella Dots Studierzimmer?

- kleine Gruppen und individuelle Betreuung; Einzelstunden & Online–Unterricht möglich
- Lernen + Persönlichkeitsentwicklung
- langjährige Erfahrung
- Unsere Hunde Bella und Nacho Dots sind natürlich mit dabei (Foto: KI–generiert)

Fordern Sie gerne Informationen bei **Frau Mag^a Yvonne Kienesberger** unter info@studierzimmer.at oder 0660/2050987 an!
www.studierzimmer.at/
www.nachos-akademie.at

AM SONNTAG, DEM 03. MAI 2026, FAND IN PÖLFING-BRUNN EIN GANZ BESONDERER FESTTAG STATT: DER TRADITIONELLE FLORIANITAG WURDE HEUER MIT DER FEIER ZUM 150-JÄHRIGEN BESTEHEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR PÖLFING-BRUNN VERBUNDEN.



Florianitag mit anschließender 150-Jahr-Feier der FF Pölfing-Brunn

Die Feier begann mit einer festlichen Messe, die diesmal auf dem Festplatz beim Rüsthaus von Feuerwehrkurat Mag. Markus Lehr zelebriert wurde. Im Anschluss versammelten sich die anwesenden Feuerwehren und Gäste zum offiziellen Festakt anlässlich des 150-jährigen Jubiläums. Kommandant HBI Martin Puschnigg begrüßte zahlreiche Besucher, Abordnungen anderer Feuerwehren sowie Ehrengäste. In seiner Ansprache blickte er auf die bewegte Geschichte der Feuerwehr zurück und hob die Werte Kameradschaft, Einsatzbereitschaft und den unermüdlischen freiwilligen Dienst hervor.

Zu den Ehrengästen zählten unter anderem OBR Josef Gaich, Bgm. Goran Fofonjka, Vzbgm. Matthias Prutti sowie GK Michael Strametz. Nach deren Grußworten sorgte Maschinenmeister OLM d. F. Martin Resch gemeinsam mit Peter Jammernegg sen. für eine besondere Überraschung: Sie überreichten der Feuerwehr Pölfing-Brunn ein Fassadenmedaillon mit dem Bild des heiligen Florian.

Im Anschluss wurden die Gäste mit Speisen und kühlen Getränken bestens versorgt. Am Nachmittag standen eine Schauübung der Jugendfeuerwehr sowie die Besichtigung der Drehleiter der Feuerwehr Deutschlandsberg auf dem Programm.

Die Freiwillige Feuerwehr Pölfing-Brunn bedankt sich bei allen Unterstützern, Sponsoren, Mitgliedern sowie bei der Bevölkerung für den Besuch, die jahrzehntelange Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Ein besonderer Dank gilt auch den Nach-



barfeuerwehren, der Feuerwehr Deutschlandsberg mit ihrer Drehleiter sowie der MMK Pölfing-Brunn für ihren Besuch und die musikalische Umrahmung. Das Jubiläum war nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern zugleich ein Ansporn, auch weiterhin für Sicherheit und

Gemeinschaft da zu sein. Der Florianitag zeigte eindrucksvoll, wie wichtig ehrenamtliches Engagement für das Funktionieren einer Einsatzorganisation ist. Die Feuerwehr blickt mit Stolz auf ihre Geschichte und mit Optimismus auf die kommenden Jahre.

27



Fetzenmarkt

Der Fetzenmarkt der FF Pölfing-Brunn findet am 28. Juni 2026 statt. Geeignete Gegenstände können nach vorheriger Besichtigung bei den Haushalten abgeholt werden. Sollten Sie geeignete Gegenstände haben, kontaktieren Sie bitte Kommandanten HBI Martin Puschnigg (0699-13000101). Wir bedanken uns und freuen uns auf ein Wiedersehen beim Fetzenmarkt der FF Pölfing-Brunn.

Neues vom GASV Pöfing-Brunn



Neue Trinkflaschen für unsere Jugend

Die Jugend des GASV Pöfing-Brunn sagt DANKE!

Mit der Unterstützung von GR Conny Wegl und die Kinderfreunde Sulmtal konnten wir unseren U9- und U10-Mannschaften neue, persona-

lisierte Trinkflaschen bereitstellen. Diese konnten wir erstmals beim Testspiel gegen den SV Tillmitsch verwenden.

Die Kinder haben sich riesig über die Geschenke gefreut (wie man am

Foto sieht) und haben anscheinend auch Glück gebracht.

Sowohl die U9 als auch die U10 konnte ihr Match gegen die Tillmitscher Jugend für sich entscheiden.

Frühlingsturnier in Pöfing-Brunn

An 2 Sonntagen Mitte März fand am Sportplatz Pöfing-Brunn wieder das alljährliche GRAWE Team Lojnik und Kremser Frühlingsturnier statt. In insgesamt 5 Bewerben (U7 bis U10 & U12) duellierte sich die Jugend des GASV Pöfing-Brunn mit ihren Altersgenossen aus der ganzen Steiermark. Insgesamt waren an beiden Turniertagen beinahe 400 Kinder und Jugendliche bei uns in Pöfing-Brunn am Sportplatz im Einsatz.

Unsere jungen Talente zeigten groß auf und begeisterten mit tollem Offensivfußball. Besonders erfreulich: den U10 Bewerb konnte unsere Heimmannschaft sogar für sich entscheiden und am Ende als Turniersieger vom Platz gehen. Bürgermeister Goran Fofonjka ließ es sich anschließend natürlich nicht nehmen, unseren Kids den Pokal zu überreichen (siehe Foto). Die Ergebnisse auf dem Platz zeigen die positive sportliche Ent-



wicklung, welche unsere sportbegeisterten Jugendlichen nehmen. Und die positiven Rückmeldungen zur Organisation und dem „Drumherum“ abseits des Platzes motivieren uns, auch im nächsten Jahr wieder

ein tolles Event auf die Beine zu stellen. Ein großer Dank geht natürlich wieder an alle fleißigen Helfer, ohne die eine Austragung eines solchen Turniers nicht möglich gewesen wäre.



TC Pöfing-Brunn: Erfolgreicher Start in die Tennissaison

DANK DER GÜNSTIGEN WITTERUNGSVERHÄLTNISSE KONNTE DER TC PÖLFING-BRUNN BEREITS IM MÄRZ MIT DER FRÜHJAHRSPLATZSANIERUNG STARTEN.

Anfang April waren die Plätze schon bestens vorbereitet und bespielbar, sodass einem gelungenen Saisonstart nichts im Wege stand.

Begeisterter Nachwuchs

Besonders erfreulich entwickelt sich weiterhin das Jugendprogramm „Jugend = Zukunft“, das Mitte April in die neue Saison gestartet ist. Mittlerweile trainieren rund 45 Kinder einmal pro Woche auf der Tennisanlage. Durch die großzügige Unterstützung zahlreicher Gönner und Sponsoren kann dieses wichtige Programm weiterhin mit einem niederschweligen Zugang angeboten werden.

Plätze werden bestens bespielt

Auch im Erwachsenenbereich erfreut sich das Trainingsangebot großer Beliebtheit: Rund 25 bis 30 Erwachsene nutzen regelmäßig die Trainingsmöglichkeiten und sorgen damit für eine ausgezeichnete Auslastung der Tennisanlage.

Ein großer Dank gilt dabei auch den engagierten Trainern Benjamin Fraß (Kinder und Erwachsene), Peter Aldrian (Kinder) sowie Hubert Kappel (Erwachsene), die mit ihrem Einsatz eine perfekte Ergänzung in der Tennissaison sind.



Nachwuchs im Meisterschaftsfieber

Sportlich wartet die Saison mit einem besonderen Meilenstein auf: Erstmals in der Vereinsgeschichte nehmen gleich vier Nachwuchsteams (U10, U11, U13 und U15) an der Meisterschaft teil. Nur eine handvoll Vereine, meist größere Vereine im ganzen Bezirk sind hier so breit aufgestellt. Zusätzlich sind auch die beiden Herrenteams in der 2. sowie 4. Klasse in die neue Saison gestartet.

Von Anfang Mai bis Anfang Juli stehen insgesamt 15 Heimspiele auf dem Programm. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Spiele am Wochenende mitzuerfolgen – aktuelle Ankündigungen dazu gibt es auf der Facebook-Seite des Vereins.

Dank an fleißige Helfer

Ein herzliches Dankeschön gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die sowohl bei der Platzsanierung als auch beim Aufbau der neuen Lounge tatkräftig unterstützt haben. Mit der neuen gemütlichen Erwei-



terung gewinnt die Tennisanlage zusätzlich an Attraktivität und lädt Mitglieder sowie Gäste zum Verweilen ein.

Der TC Pöfing-Brunn blickt somit auf einen rundum gelungenen Saisonstart und freut sich auf viele sportliche Höhepunkte im weiteren Jahresverlauf.

Musikverein Pöfing-Brunn Jubiläums-Jahr mit einem

Frühling voller Musik

EIN TOLLES FRÜHJAHR 2026 LIEGT HINTER
DER MARKTMUSIKKAPELLE PÖLFING-BRUNN.



Musikalische Umrahmung der Erstkommunion 2026.



Auch anlässlich 150 Jahre FF
Pöfing-Brunn spielte man auf.



EINLADUNG ZUR

SONNWENDFEIER

DER JUNGMUSIKER*INNEN DER
MMK PÖLFING-BRUNN

SAMSTAG 20. JUNI 2026

19:45 UHR

TREFFPUNKT:

RÜSTHAUS PÖLFING-BRUNN

HIGHLIGHTS

- **FACKELZUG** DURCHS BRUNNDORF, BEGLEITET VON DER MUSIKKAPELLE
- **SEGNUMG** DES SYMBOLISCHEN FEUERS
- **STECKERLBROT GRILLEN** AM LAGERFEUER

AUF IHR KOMMEN FREUEN SICH
DIE JUNGMUSIKER*INNEN DER
MMK PÖLFING-BRUNN!

DIE VERANSTALTUNG FINDET
BEI JEDER WITTERUNG STATT.

Blasmusik Steiermark
Musikbezirk Deutschlandsberg

In den Monaten April und Mai standen wir wieder einige Male musikalisch im Einsatz. So durften wir die Erstkommunion feierlich umrahmen und gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr ihr 150-jähriges Jubiläum feiern.

Besonders gefreut hat es uns, gemeinsam mit der SPÖ Pöfing-Brunn den heurigen Maibaum zu holen, zu schnitzen und aufzustellen. Der Maibaum steht heuer ganz im Zeichen der Musik, was uns natürlich besonders stolz macht.

Auch den 1. Mai gestalteten wir mit einem Weckruf durch die Kolonie sowie dem anschließenden Fröhschoppen bei der Maifeier musikalisch mit.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch bei unseren Freunden der Bergkapelle Steyeregg, die heuer ihr 100-jähriges Bestehen feierten. Es war uns eine große Freude, an diesem besonderen Jubiläum teilzunehmen und gemeinsam musikalische Stunden zu verbringen.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und freuen uns bereits auf die kommenden musikalischen Veranstaltungen im Jahr 2026.

Feiert 45 Jahre und läutet das musikalischen Frühling ein



Dieses Bild entstand bei der Gründung des Vereines im Jahr 1981.

45 Jahre Musikverein Pöfing-Brunn

IM JAHR 1981 WURDE DER MUSIKVEREIN PÖLFING-BRUNN GEGRÜNDET. AUS DIESEM BESONDEREN ANLASS FEIERN WIR HEUER UNSER 45-JÄHRIGES BESTEHEN UND MÖCHTEN DIESES JUBILÄUM GEMEINSAM MIT EUCH FEIERN.

In den vergangenen Jahrzehnten durfte unser Verein viele besondere Höhepunkte erleben. So war Pöfing-Brunn bereits dreimal Austragungsort des Bezirksmusikfestes und nahm ebenso dreimal am Bundesmusikfest in Wien teil. Ein weiterer bedeutender Meilenstein war der Bau unseres Musikheimes im

Jahr 1998, das seither das Herzstück unseres Vereinslebens bildet. Anlässlich des 30-jährigen Bestehens wurde zudem eine Trachtenneuanschaffung durchgeführt: Die Damen erhielten das neue Pöfing-Brunner Dirndl, während die Herren mit der traditionellen Erzherzog-Johann-Tracht ausgestattet

wurden.

Daher laden wir alle recht herzlich ein, am 20. September 2026 ab 10:00 Uhr am Rüsthausplatz dabei zu sein.

Es erwartet euch der feierliche Einmarsch der Gastkapellen, ein abwechslungsreiches musikalisches Rahmenprogramm sowie natürlich auch kulinarische Köstlichkeiten. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und auf ein schönes gemeinsames Fest im Zeichen der Musik!



Zum 30-Jahr-Jubiläum erhielten die Musiker eine neue Tracht.

Vulkstheata schürte Tanzbegeisterung: Volles Haus beim Tanzworkshop

DASS DAS VULKSTHEATA NICHT NUR DIE BÜHNE BEHERRSCHT, SONDERN AUCH DAS PARKETT, BEWIES DER KÜRZLICH VERANSTALTETE TANZWORKSHOP.

Die Resonanz war überwältigend: Insgesamt 12 Paare folgten der Einladung und verwandelten das Volkshaus in einen lebendigen Tanzsaal. Unter fachkundiger Anleitung tauchten die Teilnehmer in die Welt der Standard- und Lateintänze ein. Das Programm war ebenso vielfältig wie schwungvoll:

- Klassisch & Elegant: Langsamer Walzer und Wiener Walzer.
- Rhythmisch & Mitreißend: Boogie, Cha-Cha-Cha und Rumba.
- Modern & Universell: Der beliebte DiscoFox.



Die Stimmung unter den Paaren war hervorragend. „Es ist großartig zu sehen, mit wie viel Freude und Ehrgeiz alle dabei waren“, zeigte sich Gerhard Schreiner als Obmann vom Vulkstheata sehr erfreut. Ob Anfänger oder Wiedereinsteiger – die

Begeisterung war in jeder Drehung spürbar. Am Ende des Workshops waren sich alle einig: Tanzen verbindet, hält fit und macht in der Gemeinschaft gleich doppelt so viel Spaß. Eine Fortsetzung scheint nach diesem Erfolg durchaus möglich.

32 Erstes Stockschieß-Duell zwischen FPÖ und HFC Pöfing-Brunn

EIN SPORTLICHER UND GESELLIGER NACHMITTAG FAND KÜRZLICH BEIM ERSTEN STOCKSCHIEßEN-MATCH ZWISCHEN DER FPÖ UND DEM HFC PÖLFING-BRUNN STATT.

Organisiert wurde die Veranstaltung vom HFC Pöfing-Brunn, der damit für einen reibungslosen Ablauf und beste Stimmung sorgte.

In freundschaftlicher Atmosphäre traten die beiden Teams gegeneinander an und lieferten sich spannende Duelle auf der Bahn. Gespielt wurde um Essen, Getränke und die sportliche Ehre. Während sich die FPÖ Essen und Getränke sichern konnte, ging die Ehre – und damit auch der Pokal – an den HFC Pöfing-Brunn.

Neben dem sportlichen Wettkampf stand vor allem das Miteinander im



Vordergrund. Die Veranstaltung bot Gelegenheit für Austausch, Gemeinschaft und gute Unterhaltung.

Die Teilnehmer bedanken sich herzlich beim HFC Pöfing-Brunn für die Organisation und den gelungenen Nachmittag. Eine Wiederholung dieser Veranstaltung ist bereits in Planung.



Kultur- und Brauchtumsverein

Rückblick aufs Palmbuschenbinden

Am Freitag, dem 27.03.2026 trafen sich zahlreiche Mitglieder und Helferinnen und Helfer unseres Kultur- und Brauchtumsvereines beim Gasthaus Jägerwirt, um gemeinsam die traditionellen Palmbuschen zu binden. In geselliger Runde wurde mit viel Engagement, Geschick und guter Laune gearbeitet – ein schöner Nachmittag ganz im Zeichen unserer geliebten Tradition.

Am Samstag folgte dann der Verkauf beim Spar-Markt Tschiltzsch. Dank der großen Unterstützung und dem Interesse der Bevölkerung konnten in kürzester Zeit wieder alle Palmbuschen verkauft werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern unseres Vereins. Ohne euren Einsatz und eure Verbundenheit zu unserem Brauchtum wäre eine solche Aktion nicht möglich!

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



33

Maibaumaufstellen beim Gasthaus Jägerwirt

Am 01. Mai 2026 lud der Kultur- und Brauchtumsverein zum traditionellen Maibaumaufstellen beim Gasthaus Jägerwirt.

Treffpunkt war um 9:00 Uhr, um gemeinsam den Maibaum zu holen und zum Gasthaus zu transportieren. Im Anschluss wurde der Baum in geselliger Runde geschnitzt und festlich geschmückt – ganz im Sinne unseres Brauchtums.

Ab 16:00 Uhr erfolgte dann das feierliche Aufstellen des Maibaums, unterstützt von zahlreichen tatkräftigen Helferinnen und Helfern sowie begleitet von musikalischer Umrahmung.

Einen besonderen Dank möchten wir Herrn Johann Weiß aussprechen, der heuer den Maibaum gespendet hat! Auch der HFC hat uns wieder tatkräftig beim Aufstellen unterstützt und dieses Jahr den Segenswein gesponsert.

Danach lud der Kultur- und Brauchtumsverein zu einem gemütlichen Beisammensein ein, um den Tag gemeinsam ausklingen zu lassen.



Pöfling-Brunn feierte den Tag der Arbeit

TRADITION, ZUSAMMENHALT UND POLITISCHE BOTSCHAFTEN STANDEN IM MITTELPUNKT DER DIESJÄHRIGEN MAIFEIER DER SPÖ PÖLFING-BRUNN.

Bei bestem Wetter versammelten sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger auf dem Marktplatz, um gemeinsam den 1. Mai zu begehen. Unter den Ehrengästen konnte unter anderem LAbg. Bgm. Andreas Thürschweller, Gemeindegassier Michael Strametz, einige Gemeinderäte:innen und Pfarrer Markus Lehr begrüßt werden. Ein besonderer Dank galt in diesem Jahr Daniel Haring, der den prachtvollen Maibaum gespendet hat. Ein solches Fest ist jedoch nur durch tatkräftige Unterstützung möglich: Die Markt- und Musikkapelle Pöfling-Brunn zeigte vollen Einsatz und half beim traditionellen Baumholen und Schnitzen. So wurde die Schnitzerei auch ganz der Musik gewidmet.



nehmerbewegung – wie das Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie geregelte Arbeitszeiten –, die heute oft als selbstverständlich wahrgenommen werden. „Diese Werte gilt es heute mehr denn je zu verteidigen. Unser Ziel bleibt es, die Lebensrealitäten der Bürgerinnen und Bürger aktiv zu verbessern und soziale Sicherheit zu garantieren“, so Schreiner in seiner Ansprache.



Jahr der Jubiläen

Der feierliche Rahmen wurde zudem genutzt, um zwei bedeutenden Institutionen im Ort zu gratulieren: Die Markt- und Musikkapelle feiert in diesem Jahr ihr 45-jähriges Vereinsjubiläum, während die Freiwillige Feuerwehr auf stolze 150 Jahre ihres Bestehens zurückblickt. Auch die Marktge-

meinde feiert ihre 40-jährige Markterhebung. Nach dem offiziellen Teil ging die Feier in den gemütlichen Part über. Bei hervorragendem Kistenfleisch und kühlen Getränken genossen die Gäste die ausgezeichnete Stimmung auf dem Marktplatz. Erst am frühen Nachmittag fand die gelungene Veranstaltung ihren Ausklang.

34

Historisch bedeutsamer Tag

In seiner Festrede betonte SPÖ-Vorsitzender Gerhard Schreiner die historische und aktuelle Bedeutung des Tages der Arbeit. Er erinnerte an die hart erkämpften Errungenschaften der Arbeit-

Labestation beim Welschlauf betreut



Auch beim Welschlauf 2026 war unsere Gemeinde bzw. unsere Vereine wieder aktiv im Einsatz. Entlang der Strecke wurde eine Labestation betreut, an der die zahlreichen Läuferinnen und Läufer mit Getränken und kleinen Stärkungen versorgt wurden. Mit großem Engagement sorgten die Helferinnen und Helfer für einen reibungslosen Ablauf und unterstützten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei ihren sportlichen Leistungen.

Friseurin Julia Loinik

Für perfekte Schnitte, moderne Stylings und individuelle Beratung



Terminvereinbarung telefonisch: Montag bis Samstag unter 0664 8831340

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Wohlfühltermin!

Julia Loinik freut sich auf Ihren Besuch!

Veranstaltungskalender



Juni				
So.	28.06.	07.00 Uhr	Fetzenmarkt, Freiwillige Feuerwehr	Rüsthau
Juli				
Sa.	04.07.	15.00 Uhr	„Zammkumman“ & 40-jähriges Jubiläum zur Markterhebung	Rüsthau
Sa.	25.07.	16.00 Uhr	Erwin Mörth Gedenkturnier, GASV	Sportplatz
August				
So.	02.08.	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschließend Pfarrfest	Pfarrkirche
Mo.–Fr.	03.–07.08.	08.00–17.00 Uhr	Memory Spiel & Sport Camp, Marktgemeinde	Kipferlbad
Sa.	08.08.	08.00 Uhr	Straßenstockturnier, GASV	Sportplatz
September				
Sa.	05.09.	14.00 Uhr	Grillfest, Hobby-Freizeit-Club	Bahnhofpark
Sa.	26.09.	09.00 Uhr	Glöcklerturnier, Tennisclub	Tennisanlage
Oktober				
Sa.	10.10.	15.00 Uhr	Kastanienbraten, FPÖ	Bahnhofpark
So.	11.10.	10.15 Uhr	Erntedanksonntag, anschließend Heilige Messe	Pfarrkirche
So.	11.10.	14.00 Uhr	Kastanienbraten, ÖVP	Brunndorf
Sa.	17.10.	14.00 Uhr	Kastanienbraten, Pensionisten	Volkshaus
Di.	20.10.	16.30–19.00 Uhr	Blutspendeaktion, Rotes Kreuz	Volkshaus
Sa.&So.	24. & 25.10.		Hausmesse, Hochkofler	Firma Hochkofler
So.	25.10.	10.15 Uhr	Messe, anschließend Totengedenken	Kriegerdenkmal
Mo.	26.10.	07.00 Uhr	Herbstmarkt, Marktgemeinde	entlang der L605

Wir würden uns freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!



Pensionisten laden zum Kegeln

Der Pensionistenverband Pöfing-Brunn lädt herzlich zum gemeinsamen Kegeln ein.

Ab sofort wird an jedem ersten Dienstag im Monat im Metropol in Wies in geselliger Runde gekegelt.

Interessierte sind herzlich willkommen!

Bei Fragen oder zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an Obfrau Gerti Haring unter: 0664/250 68 87.



GASV Fortuna Federn Raiba Pöfing-Brunn

7. Stocksport Straßen-Hobbyturnier

Sa, 8. August '26

🔴 **Beginn: 8⁰⁰ Uhr**
🔴 **Morschaft: 4 Schützen**
🔴 **Startgeld: € 50,-**

Haftung: Für Unfälle jeglicher Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung!

Tolle Waren- & Sachpreise

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Anmeldung und Informationen
Kollmann Jochen 0664/1009200
und Teißl Martin 0664/73812310

Der GASV Pöfing-Brunn freut sich auf Ihre Teilnahme!



Kinder- & Jugend-Sommer

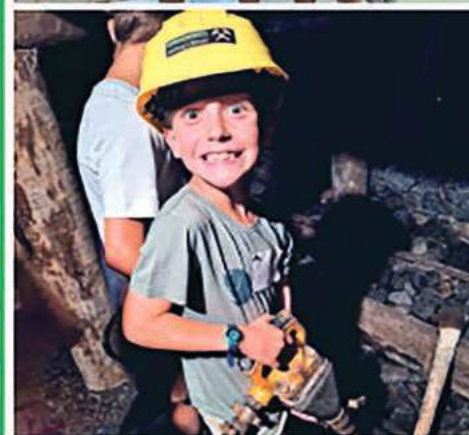
Liebe Kinder, liebe Eltern!
Auch heuer gibt es in den Gemeinden
Pöfing-Brunn und Wies wieder ein
großartiges Sommerprogramm für alle
Kinder und Jugendlichen.

Die Gemeinden bieten von Juni bis
September ein kunterbuntes Programm mit
jeder Menge Spiel, Sport und Spaß.
Alle Informationen zu den Veranstaltungen
sowie zur Anmeldung findet ihr auch auf den
Homepages der Gemeinden.
Wir freuen uns über eure Anmeldungen und
wünschen euch viel Spaß und einen
erlebnisreichen Sommer!

Bgm. Goran Fofonjka (Pöfing-Brunn)
Bgm. Mag. Josef Waltl (Wies)



Programm
2026



Der Kinder- und Jugendsommer 2026 bietet erneut ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. Mit vielen spannenden Aktivitäten, kreativen Workshops und sportlichen Angeboten ist für jede Altersgruppe etwas dabei. Das Programmheft sowie das Anmeldeformular liegen im Gemeindeamt auf.